

Das  
WILDE HAUS  
der Tiere



Polzberg &  
Böckmann

Südpol

Langsam schiebt sich das Meerschweinchen nach hinten. Maffis Herz schlägt wie verrückt. Nichts wie weg hier! Aber da stößt ihr Po gegen etwas Hartes. Sie dreht sich um. Hinter ihr steht ein noch viel größeres Tier mit langen Ästen auf dem Kopf.

»Nun mach dir mal nicht ins Hemd, Kleiner«, brummt der Riese mit dem Baumkopf. »Hier tut dir keiner was.«

»Kann man nie wissen«, gackert es direkt neben Maffi. Ein merkwürdiges Tier mit eingeringeltem Schwanz sitzt auf einem umgekippten Eimer und betrachtet das Meerschweinchen mit riesengroßen Augen.

»Ach, Pluto«, lacht die Katze und leckt sich eine Pfote. »Spiel dich nicht so auf.«

»Sicher, dass du mich nicht frisst?«, fragt Maffi mit heiserer Stimme. »Du bist

schließlich eine Katze.«

»Ich bin doch keine *Katze*.« Die Stimme klingt ein bisschen beleidigt.

»Lino ist ein Luchs«, sagt der braune Riese und neigt den großen Kopf. »Gestatten, Hirsch Hannibal. Und die schnarchende Schlafmütze hier unten ist Elvira, Waldohreule.«



Jetzt sieht Maffi auch die Eule, die mit geschlossenen Augen an Hannibals Bein lehnt.

»Pluto, Chamäleon«, stellt sich der Kleine mit dem geringelten Schwanz vor und lässt ein feuriges Rot über seinen Körper wandern.

»Angeber«, brummt Lino.

»Bruno, Fledermaus«, schallt es von der Decke.

»Fungi, Blaumeise«, zwitschert es hinter Maffi.

Das Meerschweinchen sieht sich erstaunt um. Immer mehr Tiere kann es in dem schummrigen Raum erkennen. An den Wänden, unter den Dachbalken, aus jeder Ecke starrt sie ein Augenpaar an.

»Willkommen im Wilden Haus der Tiere«, sagt Hannibal.

»Das *Wilde Haus der Tiere*?«, wiederholt

Maffi ungläubig. »Also gibt es das wirklich! Und ihr lebt alle hier zusammen, ohne euch gegenseitig zu fressen?«

»Das ist streng verboten«, erklärt Pluto. »Wer sich nicht daran hält, fliegt raus.«

Maffi entspannt sich allmählich. Sie erzählt von ihrem unfreiwilligen Flug aus dem Umzugswagen. »Und dann hat die Ratte gesagt, nur das Wilde Haus kann mir helfen!«, beendet sie ihren Bericht.

»Ja genau, wir leben hier nicht nur, wir arbeiten auch für das Wilde Haus«, sagt Lino mit stolzgeschwellter Brust. »Es ist –«

Plötzlich fährt ein schwarzer Blitz dazwischen. Die kleine Fledermaus flattert vor Lino herum. »Stopp! Du darfst ihr nichts erzählen. Sie gehört nicht zu uns.«

»Wir können Maffi doch bei uns